Thousands Have Kidney Trouble and Don't Know it.

How To Find Out.

Fill a bottle or common glass with your water and let it stand twenty-four hours; a sediment or settling indicates a unhealthy condition of the kidneys; if it stains your linen it is evidence of kidney trouble; too frequent desire to pass it or pain in the back is also convincing proof that the kidneys and bladder are out of order.

What to Do.

There is comfort in the knowledge so often expressed, that Dr. Kilmer's Swamp-Root, the great kidney remedy fulfills every wish in curing rheumatism, pain in the back, kidneys, liver, bladder and every part of the urinary passage. It corrects inability to hold water and scalding pain in passing it, or bad effects following use of liquor, wine or beer, and overcomes that unpleasant necessity of being compelled to go often during the day, and to get up many times during the night. The mild and the extraordinary effect of **Swamp-Root** is soon realized. It stands the highest for its wonderful cures of the most distressing cases. If you need a medicine you should have the best. Sold by druggists in 50c. and $1. sizes.

You may have a sample bottle of **this** wonderful discovery and a book that tells more about it, both sent absolutely free by mail, address Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y. When writing mention reading this generous offer in this paper.

Home of Swamp-Root.

Don't make any mistake, but remember the name, Swamp-Root, Dr. Kilmer's Swamp-Root, and the address, Binghamton, N. Y., on every bottle.

Farm zu verkaufen!

80 Acker vom besten Land in Buffalo County, mit guten Gebäuden, Windmühle u. s. w. Alles eingefenzt. Dicht bei der Schule. Leichte Anzahlung wenn gewünscht. Nachzufragen in der Office des Staats-Anzeiger & Herold, Grand Island, Neb.

CASTORIA.

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Der Kohlenreichthum Kanadas.

Laut einer Behauptung des Bergwerks-Kommissärs von British Columbia, Prior, hat Kanada fast unbegrenzte Kohlenvorräthe für die künftigen Generationen in Reserve. Ein offizieller Bericht hat kürzlich das Vorhandensein von Kohlenlagern im Nordwesten festgestellt, deren Oberfläche 65,000 englische Quadratmeilen umfaßt. Andere nicht weniger bedeutende Lager wurden in Lethbridge in Süd-Alberta, in Estewan in Assiniboine und in Red Deer, Edmonton, Sturgeon River in Nord-Alberta festgestellt. Neue Städte, wie Canmoor und besonders Anthracite, entwickeln sich mit einer wunderbaren Geschwindigkeit bei den Zugängen zu den neuentdeckten Kohlenlagern in der Nähe der Felsengebirge. British Columbia, das schon so reich an goldhaltigen Lagerungen ist, besitzt unschätzbare Kohlenvorräthe; sogar die Vancouver-Insel hat ihre Kohlenbergwerke in Nanaimo, deren Ertrag im letzten Jahre 1,700,000 Tonnen überschritten hat.

Gefahr bei Erkältung und Grippe.

Die größte Gefahr bei Erkältung und Grippe ist die Gefahr daß sie in Pneumonia resultiren. Wenn jedoch die nöthige Vorsicht und Chamberlain's Cough Remedy gebraucht wird, kann man alle Gefahr vermeiden. Von den zehntausenden von Fällen wo dieses Mittel angewendet wurde, müssen wir noch von dem Casus unterrichtet werden der sich in Pneumonia verwandelt hätte. Es kurirt eine Erkältung oder einen Grippeanfall in weniger Zeit als irgend eine andere Arznei. Es ist angenehm und leicht einzunehmen. Verkauft von A. W. Buchheit.

— Wenn Ihr etwas Neues wißt, telephonirt es uns, Office-Telephon ist B 51; Redakteurswohnung ist No. G 177.

Verlangt! — **Zuverlässige Person,** um für ein wohlbekanntes Haus in etlichen Counties zu reisen und bei Händlern und Agenten vorzusprechen. Lokal-Territorium. Salär $1024 das Jahr nebst Auslagen, zahlbar $19.70 pro Woche in Baar und Auslagen vorgeschossen. Dauernde Stellung. Geschäft erfolgreich und dringend. Standard House, 334 Dearborn St., Chicago. 14-30

W. H. Thompson,

Advokat und Notar,

Praktizirt in allen Gerichten.

Grundeigenthumsgeschäfte und Collektionen eine Spezialität.

Dr. Med. J. Haultens

Spezialist,

für Augen, Ohren, Nase und Hals und alle chronischen Krankheiten.

Office: Hastings Ave. und 5. Straße.

HASTINGS, NEBRASKA.

Hayden

Hayden's Studio, 1029 O Str.

Gute Cabinet-Photographien, von $2— bis $5 per Dutzend,

„Little Oval 35—50 Cents per Dutzend.

Sprechet vor und überzeugt euch, daß wir die beste Arbeit in der Stadt liefern.

No. 1029 O Strasse

Haus, Hof und Land

Gegen das Aufstoßen aus dem Magen nehme man vier Mal täglich eine Messerspitze gebrannte Magnesia.

Fremde Körper aus dem Auge zu entfernen. Dies gelingt, wenn man einen Tropfen reines Olivenöl in das Auge träufelt. Dadurch werden Staub, Asche, Kalk, selbst Splitter etc. rasch entfernt.

Sahnetorte. Man belegt ein Blech mit Butterteig und streut Rosinen darauf; dann kocht man ein Glas Milch mit einem gehäuften Kochlöffel voll Mehl zu einem Brei. Wenn dies erkaltet ist, rührt man ein Pint saure Sahne und sechs Eigelb dazu und mischt zuletzt den Schnee der Eiweiß darunter nebst Zucker und Zimmt nach Geschmack und gibt die Masse auf den Teig.

Kartoffelsauce. Von einem apfelgroßen Stückchen Butter und einigen Kochlöffel Mehl wird ein gelbes Einbrenn gemacht, vier roh geschälte Kartoffeln in Schnitze getheilt, diese mit etwas Petersilie und einer Zwiebel in die Kasserolle gegeben, mit Fleischbrühe aufgefüllt und so lange gekocht, bis die Kartoffeln weich sind. Das Ganze wird nun durch ein Sieb gedrückt, mit einigen Löffeln sauerem Rahm und etwas Citronensaft noch einmal aufgekocht und mit einem Eidotter angerührt.

Heilwirkung der Brunnenkresse. Brunnenkresse ist in nachstehender Zubereitung sehr heilsam für Lungenkranke. Man reinige zwei bis drei Stunden vor dem Genuß die Brunnenkresse von allen schlechten Blättern und wasche sie aus. Darüber drücke man den Saft einer Citrone, gebe dazu eine Kleinigkeit Olivenöl und eine kleine, feingeschnittene Zwiebel. Alles wird gut gemengt und zwei bis drei Stunden stehen gelassen. Eine Zuthat von Essig ist streng zu vermeiden.

Gebratene Kalbsmilch. Mehrere schöne Kalbsmilche werden gut gewässert und darauf in brausend kochendes Wasser gelegt, bis sie steif geworden sind. Darauf legt man dieselben in kaltes Wasser, bis sie abgekühlt sind, trocknet sie ab, häutet sie und spickt sie mit sehr feinen Speckstreifchen. Darauf gibt man die Kalbsmilche in eine dick mit Butter ausgestrichene Kasserolle, streut leicht feines Salz darüber hin, gießt etwas kräftige Fleischbrühe darüber und brät sie damit im Ofen, oder unter einem Kohlendeckel auf der Maschine hellbraun.

Dumpfige Keller, an deren Wänden, Böden und Decken sich Schimmelbildungen befinden, werden desinfizirt, indem man ein tiefes Steingutgefäß, in das man zwei bis vier Pfund Kochsalz bringt, in die Mitte des Kellers stellt, alle Löcher und Thüren zumacht, auch bei den im Keller etwa lagernden Fässern die Spunde fest verschließt und dann das Kochsalz mit konzentrirter englischer Schwefelsäure (auf ein Pfund Kochsalz ½ Pint Säure) übergießt. Nun entfernt man sich rasch und läßt den Keller zwei Stunden lang ungeöffnet, also ohne hineinzugehen, da man im entgegengesetzten Falle ersticken müßte. Nach Verlauf von zwei Stunden öffnet man alle Kellerlöcher so lange, bis das entwickelte Chlorgas verschwunden ist und kehrt darauf an den Wänden und auf dem Fußboden den Schimmel weg.

Durchnäßte Kleider behandelt man folgendermaßen: Nach Hause gekommen, ist es nöthig, sich des Kleiderrockes sofort zu entledigen. Derselbe ist auf einen Bügel zu geben und muß möglichst frei aufgehängt werden, damit der Rock von allen Seiten glatt trocknen kann. Wenn er im Ganzen über eine Leine geschlagen wird, bekommt er Kniffe und krause Stellen, wird er aber auf dem Bügel gleich hübsch glatt nach unten gezogen, ist kaum noch ein Plättelsen nöthig. Die Schmutzkante, die leider bei längeren Röcken oft unvermeidlich ist, muß vollständig trocken sein, ehe die Bürste daran kommen darf. Andernfalls bürstet der Schmutz sich in den Stoff und macht Kleid und Stoff sofort unansehnlich. Nur im höchsten Nothfall, das heißt, wenn der Rock bald wieder angezogen werden muß, hänge man ihn an eine warme Stelle, etwa in die Nähe des Ofens. Sonst ist das allmälige Trocknen vorzuziehen.

Brauchbarmachen neuer Kochtöpfe. Die junge Hausfrau, die ohne Weiteres in ihren neuen Kochtöpfen das Mittagsmahl bereitet, wird die traurige Erfahrung machen, daß je nach der Art der Kochtöpfe das Essen einen unangenehmen Beigeschmack hat oder gar sich verfärbt hat. Alles neue Kochgeschirr muß, bevor es in Gebrauch genommen wird, ausgekocht werden, wobei man die verschiedenen Arten der Geschirre auch verschieden behandeln muß. Emaillirte Kochtöpfe füllt man mit Wasser und setzt jedem Quart Wasser zwei Eßlöffel voll Essig und vier Eßlöffel voll Salz zu, worauf man damit die Kochtöpfe eine Stunde lang auskocht. Man wäscht die Töpfe danach mit klarem Wasser nach und läßt sie im Freien, möglichst in der Sonne austrocknen.— Anders muß man eiserne Kochtöpfe, die in einfachen Verhältnissen ihrer Billigkeit und großen Haltbarkeit wegen doch noch manchmal im Gebrauch sind, behandeln. Man füllt diese Kochtöpfe mit Wasser und Kartoffelschalen und kocht sie damit aus. Dies Auskochen wird so oft wiederholt, bis die Kartoffelschalen sich nicht mehr färben, danach kann man unbesorgt jede Speise in den eisernen Kochgeschirren kochen. Für das Kochen von Obst und das Einmachen von allerlei Früchten sind die irdenen Kochtöpfe sehr beliebt; sie brauchen, um keinerlei Beigeschmack den in ihnen bereiteten Dingen zu geben, nur mit Salzwasser ausgekocht zu werden. Dagegen dürfte es sehr zweckmäßig sein, sie haltbarer zu machen, denn nur allzuschnell bricht solch ein Kochtopf. Wo man einen Metallboden unter irdenen Kochtöpfen anbringen kann, oder solche Geschirre kaufen kann, ist es am zweckmäßigsten, sonst muß man zu anderen Mitteln seine Zuflucht nehmen. Am besten ist es, wenn man frischgelöschten Kalk mit Eiweiß und starkem Leimwasser zu dickem Brei verrührt und damit die Gefäße bestreicht, worauf man den Ueberzug trocknen läßt. Empfehlenswerth ist auch das Bestreichen der irdenen Kochgeschirre an der Außenseite mit einem dünnen Lehmbrei, den man trocknen läßt und dann mit Leinöl bestreicht.

Woran erkennt man das Kranksein der Tauben? Ob eine Taube krank ist, läßt sich ohne viele Mühe feststellen. Die Federn sind dann gesträubt, die Augen matt, zuweilen sogar getrübt, und der Appetit bleibt aus. Eine kranke Taube badet sich auch nicht, ihr Gefieder nimmt sich schmutzig aus, und kein Laut kommt aus ihrer Kehle. Tauben, welche erkrankt zu sein scheinen, müssen sofort von den übrigen getrennt werden, sie sondern sich oft sogar von selbst ab. Die Behandlung kranker Tauben ist meist recht schwierig, namentlich hält es schwer, ihnen Arzeneien beizubringen. Zeigen die Patienten Durst, so kann man die Arzenei wenigstens in das Trinkwasser thun. Im anderen Falle bleibt nichts übrig als Gewalt, welche natürlich im mildesten Sinne des Wortes anzuwenden ist. Man nimmt den Patienten in die hohle Hand, daß der Kopf desselben zwischen Daumen und Zeigefinger hervorragt und der übrige Körper in der Hand liegt. Mit der anderen Hand wird die Taube alsdann gedeckt, wodurch sie sich bequem halten läßt.

Wie man die Pferde eisenbahnscheu macht. Viele Kutscher begehen den Fehler, daß sie, wenn sie bei Bahnübergängen das Passiren eines Zuges abwarten müssen, die Pferde so stellen, daß sie mit den Köpfen von der Bahn abgewendet stehen. Auf diese Weise hören die Thiere zwar das Geräusch, sehen aber den Zug nicht kommen, werden darum nicht selten rebellisch und versuchen durchzugehen. Der Kutscher will natürlich nicht einsehen, daß er die Schuld trägt, haut auf die aufgeregten Thiere los, bis sie so wild werden, daß er sie nicht mehr bändigen kann, durchgehen, den Wagen zertrümmern und durch die Trümmer verletzt werden. Die armen Pferde meinen nun, daß die Schläge, der Schrecken, Schmerz und die Verletzungen ihnen von dem Zuge zugefügt wurden, und es kann daher Niemand wundern, wenn sie künftig vor jedem Eisenbahnzug erschrecken.

Salz bei der Fütterung der Pferde. Bei der Verabreichung von Hafer, Strohhäcksel und gutem Heu ist eine Salzgabe für die Pferde nicht erforderlich. Wird aber schwer verdauliches Raufutter, wie Bohnenstroh oder sehr stickstoffreiches Körnerfutter oder wasserreiches und gleichzeitig stark kalihaltiges Futter, wie Rüben und Kartoffeln, gegeben, so ist es dienlich, etwas Kochsalz zu verabreichen. Die Salzgabe erschwert bei schwerverdaulichem Futter die Entstehung von Verstopfungskolik. Wird neuer, etwas dumpfiger Hafer verfüttert, so werden dessen nachtheilige Wirkungen ebenfalls durch etwas Salz und etwas Wachholderbeerpulver aufgehoben.

Verhärtung der Bürzeldrüse. Die Hühner besitzen eine zur Erhaltung des Gefieders nothwendige Bürzel- oder Fettdrüse, an welcher die Thiere zuweilen erkranken. Meist verhärtet sich die Drüse, und muß dann, um diese Verhärtung zu beseitigen, die betreffende Stelle täglich mehrmals mit warmem Oel eingerieben werden. Ist schon Eiter vorhanden, so mache man mit einem scharfen Messer einen Einschnitt und drücke die Drüse recht gelinde und vorsichtig aus. Hierauf wird die Stelle mit Karbolsäureöl (1 zu 100) bestrichen.

Fußkrankheiten der Schafe kommen häufig vor und sind oft eine Folge von Entzündungen. Sobald ein Thier lahmt, ist daher eine Untersuchung der Füße geboten. Man kann sich gar nicht wundern, daß viele Schafe leiden, wenn man bedenkt, daß dieselben sich auf der Weide an scharfem Kies oder an Steinen reiben und die Beine verletzen. Bei Eiterungen, die sich dann leicht einstellen, ist besonders vorsichtig zu verfahren und mit Bähen in warmem Wasser vorzugehen. Besser als alle Kuren sind jedoch die nöthigen Vorbeugungsmittel.

[Copyright, 1902, by J. F. Wetter.]

Mischter Drucker!—Mer segt als: Ehrlichkeet läscht am längste. Des is ah so akkording zum alte Dschoh seiner Ausleging. Er segt, des wär so zu verstehe, daß wer am längste ehrlich is, ah am längste en armer Deiwel bleibt. En Polismann in Neijork hot kerzlich en Dhaler gefunne. Er hot des Geld uf die Stehschen gebrage un am nächste Dag hen die Zeitinge en arg groß Weses driwer gemacht, was des en ehrlicher Mann wär. Des gemahnt mich an en kleene Stohrie, was ich emol geheert hab. En kleener Buh hot sei Doty gefrogt, was des meene dät, „ehrlich," un d'r alt Mann hot's ihm deneweg explehnt: „Wann Du Geld findst, en Kleenigkeet, sag een oder zwee Sent oder iwens en Nickel, so magscht Du sell in d'r Sack stecke. Findst Du en Dhaler oder zwee, net mehner, dann dragst Du sell uf die Polizei, daß Du ausgekrische werscht as en ehrlicher Kerl, bekohs en ehrlicher Name is en Kapital. Wann Du awer en Kapital selwert findst, dann brauchst Du den ehrliche Name net."—Drum is es ganz gut meglich, daß wann seller Polismann stats een Dhaler en hunnertdaused Dhaler gefunne hät, ken Mensch ebbes vun seiner große Ehrlichkeet erfahre hät.

Die alte Sprichwerter un ah die alte Stohries bewohrheete sich awer ah net allemol. Grad wie die Ihme, so hen ah die Ameese d'r Name, daß se arg fleißig sen. Die Grekselkäfer oder Grille awer schaffe nix, sundern mache juscht Musik. Do is dann emol im Winter so en Grekselkäfer an d'r Ameesehause kumme un hot ebbes zu esse gebettelt, weil er funscht verhungere mißt. „Worum hoscht Du im Summer net ah ebbes gesammelt?" frogt die Amees.—„Ich hab net Zeit gehat, ich hab Musik gemacht," war die Antwort.—„Ei, hoscht Du im Summer gepiffe, so danz im Winter," segt die Amees un macht dem Grekselkäfer die Dheer vor d'r Nas zu.—Akkording zu dem dät des Musikmache Niemand ernähre. Es dut awer doch un derzu recht schee. Do war drauß in Deitschland en Mann, Wagner hot er geheeße, seller hot ah juscht Musik gemacht, oder besser gesaht, er hot Musiksticker geschriewe un en Pätent rausgenumme druf. Seine Sticker hen zuerscht net arg gut genumme un es wär ihm schier gange wie sellem Grekselkäfer. Die annere Musikmacher hen ihm d'r Nickname „Zukunftsmusiker" gewe. Ohne daß se's gewißt oder gewellt hen, hen se grad des richtig Wort erfunne. Die Zukunft is kumme un dem Wagner sei Fämle kann nau ganz schee lewe vun dem, was d'r alt Mann zusammegepiffe hot, ohne daß se en Streech zu schaffe braucht. Vun seim Pätent hen se im letschte Johr meh as wie hunnertdaused Dhaler kriegt un es kummt verleicht noch besser. Des pruhft, daß Musikmache viel besser bezahlt as wie hart schaffe. Uskohrs es geheert ah en bissel Talent derzu.—Do is d'r Sussa, was mit seiner Bänd in d'r Welt rumdräwelt. Seller braucht juscht en kleener Stecke, ebaut zweemol so groß wie en Ledpensel, en bissel hie un her zu bewege un er macht Geld wie Hoi. Unsereens awer kann sich vun Morgeds frieh bis Oweds spot abrackere, juscht for des bissel Lewe zu mache. Es is ewe die alt Stohrie: d'r Gaul, was d'r Haber verdient, kriegt en net.

Es gebt Leit, as pruhfe kenne, schwarz is weiß un weiß is schwarz. Do hot en englischer Gelehrter gesaht, England dät sei gesunder kräftiger Stock vun junge Männer den alte Mäd verdanke. Des war schuhr en sunderbare Behahbting, awer des is d'r Weg, wie er's pruhft un derbei die alte Mäd in alle Ehre bewahrt loßt. Segt er: „Gesunde kräftige Männer misse gutes Rindfleesch hawe; Rindvieh gleicht awer den rothe Klee; for Soome vum rothe Klee zu ziege, misse die Hummle oder Bambelbies uf die Bliethe rumkrable; nau awer fresse die Feldmäus die Hummle; do sen dann wieder die Katze, was die Feldmäus fange. Wer is awer en großer Freund vun die Katze un brotekt se? Ei, die alte Mäd, un dorum sen die alte Mäd ah die Schuld, daß es so kräftige Buwe gebt."—Is sell net schlick zusammegereimt? Es is awer ah gut for ihn, daß er's sellerweg rund gebrocht hot, sunscht wäre ihm die Ahge ausgekratzt worre—awer net vun die Katze.— D'r Hansjörg

Werde gesund und bleibe gesund

indem du

Leberkrankheiten, Billiösität, Unreines Blut,

durch die Anwendung von

Dr. August König's

Hamburger Tropfen

los wirst, sie reguliren und reinigen.

Gebrauche St. Jakobs Oel gegen Schmerzen.

STARK TREES Have a 79-YR. RECORD, built upon the strong foundation of **quality** and low prices. Why then waste time, land, labor and money on poor trees whose only product will be disappointment? **We PAY FREIGHT** box and pack free, guarantee safe arrival, guarantee **entire satisfaction.** PRICE LIST, COLORED PLATES, etc., **Free.** **We PAY CASH** weekly and want **more** home and traveling salesmen. Outfit free. STARK BROS LOUISIANA, MO. Huntsville, Ala. Dansville, N. Y.

MANAGER WANTED.

Trustworthy, either sex, by Wholesale Merchandise Company of solid financial standing, to manage Local Representatives, who will organize clubs among consumers, 40 per cent. saved for customers. Bussiness no experiment but a proven success. Salary $18.00 a week, expenses advanced. Experience unnecessary. Address, D. B. Clarkson, Mgr., 334 Dearborn St., Chicago, Ill. 22-28

Hr. Dr. Dayton, welcher sich durch gründliches Studium sowohl im In- als auch im Auslande reiche Kenntnisse als Augenarzt erworben hat und dem eine langjährige Erfahrung zur Seite steht, empfiehlt sich den deutschen Familien Lincoln's und Umgegend.

Heimsucher-Excursionen

über die Grand Island Route.

Am 3. und 17. Februar, 3. und 17. März und 7. und 21 April wird die Grand Island Route Heimsucher-Excursionstickets zur Rate von einem Preis für die Rundfahrt, plus $2.00 verkaufen. Ueberliegen erlaubt innerhalb 15 Tagen in gewissen Gegenden. Tikkets gültig 21 Tage für Rückfahrt. Wegen Raten oder Einzelheiten seht den nächsten Agenten oder schreibt an

S. M. Adsit,
G. P. A. St. Joseph, Mo.

—Die—

A. O. D.

5 Cent Cigarre hat ihren vorzüglichen Ruf seit ihrer Einführung vor 18 Jahren bis zum heutigen Tage behalten und wird von allen Liebhabern einer guten Cigarre verlangt. Dies ist der beste Beweis für deren Güte.

HENRY VOSS,

Fabrikant, Grand Island, Nebraska.

Ein treuer Rathgeber und ein wahrer Schatz

ist das gediegene Deutsche Werk **„Der Rettungs-Anker"** neueste und verbesserte Auflage, mit vielen lebenstreuen Abbildungen, welches von beiden Geschlechtern gelesen werden soll. Von besonderer Wichtigkeit ist dieses Buch für Leute, die sich verehelichen wollen, und auch für diejenigen, die in unglücklicher Ehe leben.

Sehr klar und einfach belehrt dasselbe, wie Geschlechtsleiden und die schrecklichen Folgen von Jugendsünden, wie: Schwäche, Nervosität, Impotenz, Pollutionen, Unfruchtbarkeit, Gedächtnißschwäche, Schwermuth und Krampfaderbruch ohne schädliche Mittel für immer beseitigt werden können.

Von unschätzbarem Werthe ist dieses unübertreffliche Werk für die Menschheit, welches 250 Seiten stark ist, und nach Empfang von 25 Cts. in Postmarken gut verpackt, frei zugesandt wird.

Deutsches Heil-Institut,
No. 19 East 8th Street, New York.
(früher 11 Clinton Place.)

SADDLES HARNESS OR HORSE COLLARS

With this Brand on are the Best Made

H.B. BRAND

ASK YOUR DEALER TO SHOW THEM BEFORE YOU BUY.

MANUFACTURED BY

HARPHAM BROS. CO.

LINCOLN, NEB.

— Der Herold-Kalender für 1903 ist jetzt in unserer Office zu haben. Preis 25c.

Grand Island **Marble Works**

I. T. PAINE & CO.

Monumente und Grabsteine

aus Marmor und Granit, sowie Grab-Umzäunungen.

Falls Ihr Marmorarbeiten wünscht, gebt keine Bestellungen, ehe Ihr uns gesehen. Unsere Preise sind die niedrigsten. Seht uns und spart Geld.

Grand Island, ... Nebraska.

Ausgezeichnetes Farm-, Obst-, Weide- und Mineral-Land.

Das Land in Südwest-Missouri und Nordwest-Arkansas, längs der Frisco Linie, ist das am besten geeignete für Landwirthschaft, Obst- und Viehzucht in der Welt. Hier wird das reichhaltigste Mineral der Welt produzirt. Es giebt hier Millionen von Ackern billiger, wilder Ländereien, welche der Kultur bedürfen. Es werden Heimsuchern und Kapitalisten mehr Vortheile geboten als in irgend einem Theil der Ver. Staaten. Beschreibungen dieser Ländereien werden frei versandt. Man wende sich an: Bryan Snyder, G. P. A. Frisco Line, St. Louis, Mo.

Das zukünftige . . .

Land der Weinberge.

Nur wenige Personen können sich die Zukunft vergegenwärtigen, welche dem **Ozark Distrikt** von Missouri und Arkansas als ein Land mit reichen Weinbergen und großen Weinkellern bevorsteht. Einige wenige unternehmende Winzer haben sich bereits in dieser Industrie in den Ozarks etablirt, und alle waren erfolgreich. Aber dort sind immer noch

Hunderttausende von Ackern

Land, wundervoll geeignet für die Anpflanzung von Weinstöcken. Dieses Land ist zu so niedrigen Preisen zu haben, daß es im Bereiche Aller liegt. Wein, aus Trauben hergestellt, welche an den Abhängen der Ozark-Berge gewachsen sind, hält ganz gut einen Vergleich mit solchen aus, welche von älteren und besser bekannten Weinbergen gemacht werden.

Es wird sich für den vorwärts strebenden Ansiedler lohnen, die Ozarks entlang dem

FRISCO SYSTEM

zu besichtigen.

Vollständige Auskunft in Bezug auf Fahrpreise u. s. w. wird bereitwilligst ertheilt, wenn man sich an irgend einen Vertreter dieser Eisenbahn-Gesellschaft wendet oder an

Zimmer 726 Century Building, St. Louis.

Die Erste National Bank

GRAND ISLAND, NEBRASKA.

Thut ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen.

Kapital $100,000; Ueberschuß $60,000.

S. N. Wolbach, Präsident. C. F. Bentley, Kassirer S. D. Ross, Hülfskas.

Grand Island Banking Company.

Kapital, $100,000.

Direktoren:—S. A. Peterson, J. W. Thompson, B. C. Howard Charles G. Ryan, G. B. Bell und S. M. Peterson.

S. A. Petersen, Präsident; J. W. Thompson, Vize-Präsident.
G. B. Bell, Kassirer; W. A. Heimberger, Hülfskassirer.

Thut ein allgemeines Bankgeschaeft. Macht Farmanleihen.

Alle Arten Kalender für Anno 1903

in der Office des

STAATS-ANZEIGER & HEROLD.